

An die Presse

In weniger als drei Tagen:

Über 100 Unterstützer –



Bürgerinitiative „Pro Landshuter-Allee-Tunnel“ trifft sich erstmals am 11.02.2009 um 19.00 Uhr im Theaterzelt „Das Schloss“.

Die letzten Postkarten für die Stadtteilinitiative „Pro Landshuter-Allee-Tunnel“ wurden noch von freundlichen Helfern (siehe Foto) in die Briefkästen geworfen, da trudelten schon die ersten Rückmeldungen ein. Und der Strom von Rückmeldungen reißt nicht mehr ab. Zuletzt waren über 100 Postkarten in nicht einmal drei Tagen von den Anwohnerinnen und Anwohnern zurückgeschickt worden, um die Initiative zu unterstützen und sich anzumelden.

Bürgerinnen und Bürger Neuhausens, die auch in den politischen Parteien Neuhausens (SPD, CSU und andere) mitarbeiten, aber auch Menschen, die bisher keine kommunalpolitischen Erfahrungen gesammelt haben, tun sich zusammen zu einer „Stadtteilinitiative für einen Tunnel, bessere Luft, weniger Autolärm und gesünderen Schlaf!“

Treffen wollen sich die Stadtteilinitiativler am 11. Februar 2009 um 19.00 Uhr im Theaterzelt „Das Schloss“ auf dem Oberwiesenfeld, Schwere-Reiter-Straße 15.

Der Antrag für eine Untertunnelung der Landshuter Allee zwischen Donnersberger Brücke und Olympiagelände fand schon in der Bürgerversammlung des 9. Stadtbezirks Neuhausen-Nymphenburg breite Unterstützung. Der SPD-Ortsverein Neuhausen half – die Diskussion des Themas ist dort seit dem vergangenen Frühjahr 2008 wieder aufgenommen worden – bei der Öffentlichkeitsarbeit. Als die entsprechenden Entschlüsse im Bezirksausschuss vor allem auch durch die CSU unterstützt wurden, schmiedete man in breitem Konsens die Idee, die Beteiligung aller Anwohner der Landshuter Allee zu organisieren. „Schließlich,“ so Frau Mayer von der CSU, „ob ich nun Mitglied einer Partei bin oder nicht, ich bin eine anwohnende Bürgerin. Und wenn wir etwas erreichen wollen, müssen wir über die Parteigrenzen hinweg sehr gut zusammenarbeiten!“ Herr Lotterschmid von der SPD ergänzt: „Wir sind offen für jede Unterstützung, die sinnvollerweise dazu führt, dass diese verkehrs- und umweltpolitische Wunde für Neuhausen geheilt wird. Nach über dreissig Jahren muss hier endlich Besserung erreicht werden! Wir wollen für die Landshuter Allee eine praktische Lösung!“

Ein erster Schritt dazu ist mit der Einladung zu einem ersten Treffen der Stadtteilinitiative am 11. Februar 2009 um 19.00 Uhr im Theaterzelt „Das Schloss“ gemacht. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Neuhausen-Nymphenburgs sind herzlich dazu eingeladen.

F.d.R.:

Urban Hilgers

InfoWorks – Agentur für Öffentlichkeitsarbeit

Gaßnerstraße 21 * 80639 München

089 127 11 567